GingerEnsemb

Programm

Alvin Lucier (*1931)

"I Am Sitting in a Room", 1969 For voice and electromagnetic tape Installative Version für den Burgbachkeller Zug

Cyrill Lim (*1984)

"Oreaden", 2011 Für Posaune, Raum und Performer mit OKM und Lautsprecher Version für das GingerEnsemble

Steve Reich (*1936)

"Pendulum Music", 1968 / revised 1973
For microphones, amplifiers, speakers and performers

Valerian Maly (*1959)

"Champaign! / Electric Guitar II", 1994 Für elektrische Gitarre und Champagner

"Whammy Bar / Electric Guitar VIII", UA 2011 Für vier elektrische Gitarren mit Vibratohebel, einen Raum mit Türen und Fenstern, und Möbeln mit Schubladen und Türchen

Alvin Lucier (*1931)

"Music for Pure Waves, Bass Drums and Acoustic Pendulum", 1980 For one player with electronics and percussion

John Cage (1912 - 1992) "Child of Tree", 1975 For percussion solo

"Branches", 1976 For percussion solo, duet, trio or orchestra (of any number of player)

"Inlets", 1977 For three players, with conch player

Lara Stanic (*1973)

"Klangflug3", 2010 Performance und Installation für vier Mikrofone, vier Lautsprecher und vier Propeller Version für das GingerEnsemble

Räumesind **Träume**

Zwischenort für KlangBildWort ein utopischer Augenblick zwischen Künsten, Generationen und Regionen

Dienstag, 22. November 2011, 20 Uhr Theater im Burgbachkeller, St.-Oswalds-Gasse 3, 6300 Zug

GingerEnsemble Cyrill Lim | Valerian Maly | Klara Schilliger | Lara Stanic

Das GingerEnsemble mit dem jungen Zuger Musiker Cyrill Lim widmet sich einer Art "historischen Aufführungspraxis" experimenteller Musik von u.a. John Cage, Alvin Lucier, Steve Reich und Takehiso Kosugi. Dem "Historischen" aber nicht ganz verhaftet, kommen in Zug auch spannende, nicht-hierarchische, prozessorientierte Eigenkompositionen und Performances der Ensemblemitglieder zur Aufführung.

Zusammenarbeit von Theater im Burgbachkeller und **Räume**sind**Träume**. Künstlerische Leitung: Roland Dahinden und Hildegard Kleeb. Unterstützt von Stadt und Kanton Zug. Foto Vorderseite: "Monument GingerSociety Thun", Kunstmuseum Thun 2010. Klara Schilliger und Valerian Maly.